Antrag

**auf Erteilung einer vorübergehenden Ausnahmegenehmigung aufgrund des
Runderlasses des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr vom
15.02.2010 Az.: 35.2-30051 für das Land Sachsen-Anhalt
- weißer Parkausweis -**

Antragstellerin / Antragsteller

Name, Vorname: _____
Straße, Hausnummer: _____
PLZ, Wohnort: _____
Geburtsdatum: _____
gegebenenfalls
gesetzliche Vertreterin /
gesetzlicher Vertreter: _____
Telefon / E-Mail: _____

- ¹ Ich beantrage aufgrund der Schwere meines Leidens eine Ausnahmegenehmigung zur Bewilligung von Parkerleichterungen. Aufgrund einer schweren Operation oder medizinischen Behandlung liegt bei mir eine vorübergehende, außergewöhnliche Gehbehinderung vor.

Dem Antrag füge ich eine Bescheinigung meiner Ärztin / meines Arztes bei.

(Ort / Datum)

(Unterschrift)

- ¹ Zutreffendes ankreuzen!

Ärztliche Bescheinigung zum Antrag auf Erteilung einer vorübergehenden Ausnahmegenehmigung - weißer Parkausweis -

zur Vorlage beim Landkreis Mansfeld-Südharz, Straßenverkehrsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22, 06526 Sangerhausen hinsichtlich der Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zur Bewilligung von Parkerleichterungen im Straßenverkehr für besondere Gruppen von Schwerbehinderten und Personen mit **vorübergehender erheblicher** Gehbehinderung / Mobilitätsbeeinträchtigung

Name, Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

geb. am: _____

Begründung zum Ausmaß der Gehbehinderung / Mobilitätsbeeinträchtigung:

Der Aktionsradius des v. g. Patienten beträgt weniger / mehr als 50 Meter.
(Unzutreffendes bitte streichen!)

Dauer der Gehbehinderung / Mobilitätsbeeinträchtigung: _____
(Genehmigungszeitraum max. 6 Monate)

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Merkblatt zum Antrag auf Erteilung einer befristeten Ausnahmegenehmigung für das Land Sachsen-Anhalt

Die Parkberechtigung wird durch einen **weißen Parkausweis** nachgewiesen, der für das Gebiet des Landes Sachsen-Anhalt gilt.

Berechtigt sind Personen, die aufgrund einer **Erkrankung, eines Unfalls oder nach einer schweren Operation** vorübergehend - für einen Zeitraum bis zu sechs Monaten an derart starken Funktionsstörungen der unteren Gliedmaßen oder der Lendenwirbelsäule leiden und dadurch nur noch selbstbestimmt kürzere Wege zurücklegen können.

Der weiße Parkausweis berechtigt unter bestimmten Bedingungen zum Parken über die reguläre Parkdauer hinaus, zur Nutzung von Parkplätzen mit zeitlicher Begrenzung sowie zum gebührenfreien Parken an Parkuhren und Parkscheinautomaten. Zudem darf beispielsweise in Halteverbotszonen und verkehrsberuhigten Bereichen geparkt werden. In Sachsen-Anhalt gilt der Parkausweis auch für Parkplätze mit dem Zusatzzeichen (Rollstuhlfahrersymbol).

Die außergewöhnliche Beeinträchtigung der Bewegungsfähigkeit im Straßenverkehr muss durch eine ärztliche Bescheinigung nachgewiesen werden. Die Bescheinigung muss den Zeitraum und den Umfang der Beeinträchtigung der Bewegungsfähigkeit enthalten.

Erforderliche Unterlagen für die Antragstellung:

- ausgefülltes Antragsformular
- Ärztliche Bescheinigung (keine Krankenhausbefunde oder -berichte)